

Schäfereibetrieb Frank Klein

Inhaber: Frank Klein

Hochstraße 7

57520 Langenbach b. K.

Telefon + Fax: : 02661 – 950567

Mobil: 0171 - 2342016

landwirt.klein@freenet.de

01.02.15

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Ellerstraße 56

53119 Bonn

Sehr geehrte Damen und Herren,

da auf unsere Bewerbung vom 19.12.2014 um Pacht und Bewirtschaftung der Grünflächen des ehemaligen Truppenübungsplatzes Stegskopf in Rheinland Pfalz Ihrerseits bislang leider noch keine Reaktion erfolgt ist, möchten wir ebenso freundlich wie nachdrücklich auf die für unseren Betrieb entstandene **Dringlichkeit** einer möglichst zeitnahen Entscheidung aufmerksam machen.

Derzeit befinden wir uns mit unserer Schafherde im winterlichen Hütebetrieb und benötigen dringend Gewissheit über die Flächennutzungsmöglichkeiten nach der Winterperiode. Mit Beginn des kommenden Frühjahrs werden die im Winter genutzten landwirtschaftlichen Flächen sehr schnell nicht mehr für unseren Betrieb zur Verfügung stehen.

Sofern dann keine Sommerweide in Aussicht steht, muss die komplette Schafherde kurz vor der Ablammung, die üblicherweise auf der Sommerweide stattfindet, veräußert werden.

Dies kann nicht von heute auf morgen entschieden und umgesetzt werden, sondern erfordert einen mindestens vier- bis sechswöchigen Vorlauf. Selbst dann wird diese Abwicklung mit großen finanziellen Verlusten für unseren Betrieb verbunden sein, da kein angemessener Marktwert erzielt werden kann. Zudem bedeutet diese Maßnahme für uns das betriebliche, wirtschaftliche und finanzielle Aus.

Vor diesem Hintergrund und da uns kein direkter Ansprechpartner in Ihrem Hause bekannt ist, bitten wir darum, dass Sie kurzfristig Kontakt mit uns aufnehmen und uns einen Gesprächstermin in Ihrem Hause ermöglichen, um die Angelegenheit mit Ihnen besprechen und eine Klärung herbeiführen zu können. Gerne würden wir auch einen Vertreter der uns unterstützenden Umweltverbände mit zu einem Gesprächstermin bringen.

Die oben angeführten Gründe machen es erforderlich, dass eine Entscheidung für unseren Betrieb bis zum 20.02.2015 erfolgt, da sonst eine Abwicklung des Betriebes kaum noch angemessen geplant und durchgeführt werden kann, ohne dass es - auch unter Tierschutzaspekten - zu einer fatalen Situation kommt.

Sollte die BImA die Verantwortung bzw. die Trägerschaft des ehemaligen Militärgeländes abgeben oder bereits abgegeben haben, so bitten wir um eine kurzfristige Mitteilung bezüglich des zuständigen Trägers und um Weitergabe unserer Bewerbung und dieses Schreibens an denselben.

Wir danken für Ihre Bemühungen in der Angelegenheit und verbleiben

mit freundlichem Gruß

Frank Klein